



Bayern – Geh 7 Gipfel für jeden

Beitrag

Zum G7-Gipfel kommen die Staats- und Regierungschefs der sieben wichtigsten Industrienationen dieses Jahr wieder nach Bayern. Die eindrucksvolle Bergkulisse der Zugspitze Region werden sie nur aus der Ferne genießen können. Alle anderen sind zu einem Gipfeltreffen der anderen, sportlichen Art aufgerufen: Geh 7 Gipfel! Auf der Webseite www.erlebe.bayern/geh-7-gipfel stellt die Bayern Tourismus Marketing GmbH je sieben Gipfeltouren für sportlich Ambitionierte, Genießer, Familien und auch für Faule vor.

In der Begründung für Schloss Elmau als Austragungsort des G7-Gipfels heißt es, dass die landschaftlich reizvolle Kulisse ein attraktiver Rahmen für das Spitzentreffen ist. Was für die Staats- und Regierungschefs nur eine Kulisse ist, bietet für jeden anderen eindrucksvolle Erlebnisse in den bayerischen Bergen. Daher hat die Bayern Tourismus Marketing GmbH unter dem Motto „Geh 7 Gipfel“ Bergtouren rund um den Austragungsort zusammengestellt – und da ist für jeden Geschmack etwas dabei: „Geh 7 Gipfel für sportlich Ambitionierte“, „Geh 7 Gipfel für Familien mit Kindern“, „Geh 7 Gipfel für Genießer“, „Geh 7 Gipfel für die schönsten Aussichten und Landschaftserlebnisse“ sowie „Geh 7 Gipfel für Faule“ sind unter der eigens eingerichteten Webseite zu finden.

Die sieben anspruchsvollen Bergtouren zwischen Oberammergau, Garmisch-Partenkirchen und dem Blauen Land haben drei Dinge gemeinsam: sensationelle Kulisse, viele Höhenmeter und ohne Auto erreichbar. Ein Geheimtipp im Naturpark Ammergauer Alpen ist die Wanderung auf das Kienjoch – eine recht lange, wunderbar wildromantische und meist einsame Rundtour. Der Weg führt durch das angenehm schattige Kuhalmbach-Tal mit seinen vielen verwunschenen Wasserfällen. Immer wiedergilt es den Gebirgsbach zu überqueren, der gerade an Hochsommertagen wohltuende Erfrischung verspricht. Über einen aussichtsreichen Kamm erreicht man den Gipfel des Kienjochs mit seinem herrlichen 360-Grad-Rundumblick. Eine Panorama-Tour auf den Ziegspitz verspricht knackige Anstiege, reichlich Höhenmeter und eine phänomenale Sicht von einem wenig überlaufenen Gipfel. Der Aufstieg führt über den Steig mit der schönen Bezeichnung „Gelbes Gwänd“ – der Name stammt vom erdigen Farbton der Felslandschaft – und über die Stepbergalm auf 1.520 Metern mit herrlichem Blick auf das Wetterstein-Massiv. Auf dem Gipfel des Hohen Ziegspitz schaut man vom Karwendel bis zu den Allgäuer Alpen und genau dazwischen thront im Süden die Zugspitze mit dem Eibsee zu ihren Füßen. Ein Logenplatz im Werdenfelser Land.

Eine Tour für Familien mit Kindern? Da wäre zum Beispiel eine Bergtour mit Barfußpfad und Badeseen auf dem Hohen Kranzberg. Noch unterhalb des Gipfels lädt der „Berggasthof St. Anton“ zu einer ersten Einkehr ein. Wer mal kurz die Schuhe ausziehen möchte: Ein gut ein Kilometer langer Barfußrundweg führt von dort auf 24 Stationen über Tannenzapfen und Kieselsteine, Baumrinden und Moosböden. Zurück auf dem Wanderweg ist bald der Gipfel mit seinem traumhaften 360-Grad-Panoramablick erreicht. Beim Abstieg kommen die Wanderer am Ufer des Ferchensees vorbei – in den während des ersten G7-Gipfels auch Kanadas Premier Justin Trudeau einen Hechtsprung gewagt haben soll.

Text: Bayern Tourismus Marketing GmbH

Bildrechte: Schloss Elmau



default



Francesca D'emanuele
KONDITORIN



Hochzeitstorten



Rohrdorferstr. 4 1/2
83101 Achenmühle
Telefon: 08032 / 1602
Mobil: 0155 - 10498366

Webseite: www.francescademanuele.de
Mail: mail@francescademanuele.de

Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte



1. Berggehen
2. G7-Gipfel
3. Schloss Elmau